

Konjunktur Wochenrückblick

23. – 27. Februar 2026

Überblick

Deutschland – Arbeitslosigkeit steigt leicht an
Deutschland – BIP wächst zum Jahresende 2025 wie erwartet
Deutschland – Konsumklima trübt sich wieder ein
Deutschland – ifo-Geschäftsklima erholt sich
Eurozone – Economic Sentiment Indicator gibt wieder nach
Frankreich – Geschäftsklima verschlechtert sich
Frankreich – Konsumklima hellt sich weiter auf
Italien – Geschäftsklima trübt sich leicht ein
Italien – Verbrauchervertrauen nimmt weiter zu

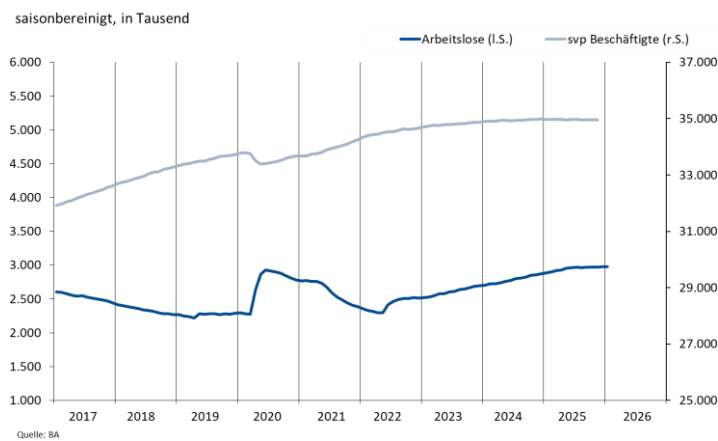
vbw

bayme
vbm

Deutschland – Arbeitslosigkeit steigt leicht an

Im Februar waren in Deutschland 3,070 Millionen Menschen arbeitslos gemeldet. Das waren 80.733 beziehungsweise 2,7 Prozent mehr als vor einem Jahr. Saisonbereinigt stieg die Zahl gegenüber Januar leicht um 1.000. Die Arbeitslosenquote lag im Februar bei 6,5 Prozent. Das waren 0,1 Prozentpunkte weniger als im Januar, aber 0,1 Punkte mehr als vor einem Jahr. Die Zahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten lag im Dezember 2025 (aktueller Wert) bei 34,979 Millionen, das waren 0,1 Prozent weniger als ein Jahr zuvor. Saisonbereinigt stieg die Zahl der Beschäftigten gegenüber November leicht um 5.230.

Arbeitsmarkt, Deutschland



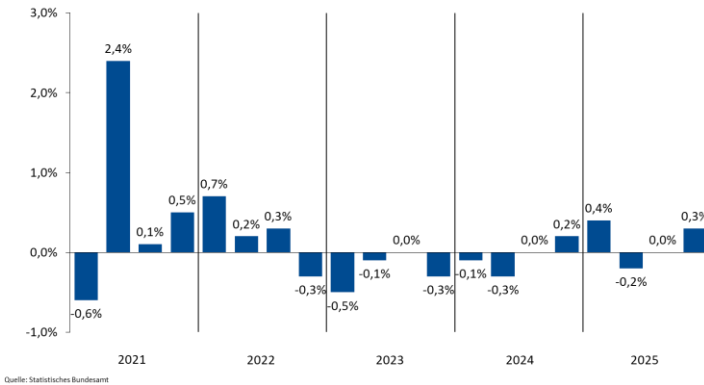
In Bayern lag die Zahl der Arbeitslosen im Februar bei 341.061. Gegenüber dem Vorjahresmonat stieg die Zahl um 14.549 beziehungsweise 4,5 Prozent. Im Vergleich zum Januar stieg die Zahl saisonbereinigt geringfügig um 338. Die Arbeitslosenquote lag im Februar gegenüber Januar unverändert bei 4,4 Prozent. Gegenüber dem Vorjahr legte sie um 0,2 Punkte zu. Damit weist der Freistaat unverändert die niedrigste Arbeitslosigkeit in Deutschland auf. Die Zahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten lag im Dezember 2025 (aktueller Wert) bei 5,964 Millionen. Im Vergleich zum Vorjahresmonat sank die Zahl um 4.700 bzw. 0,1 Prozent. Gegenüber dem Vormonat stieg sie saisonbereinigt um 1.000 Personen.

Deutschland – BIP wächst zum Jahresende 2025 wie erwartet

Das Statistische Bundesamt hat seine erste Schätzung bestätigt, wonach das Bruttoinlandsprodukt (BIP) in Deutschland im vierten Quartal 2025 um 0,3 Prozent gegenüber dem Vorquartal gestiegen ist. Die privaten und staatlichen Konsumausgaben nahmen um 0,5 bzw. 1,1 Prozent zu. Auch die Investitionen legten zu, allerdings nur die öffentlichen Investitionsausgaben. Die Exporte hingegen sanken um 0,6 Prozent.

Bruttoinlandsprodukt, Deutschland

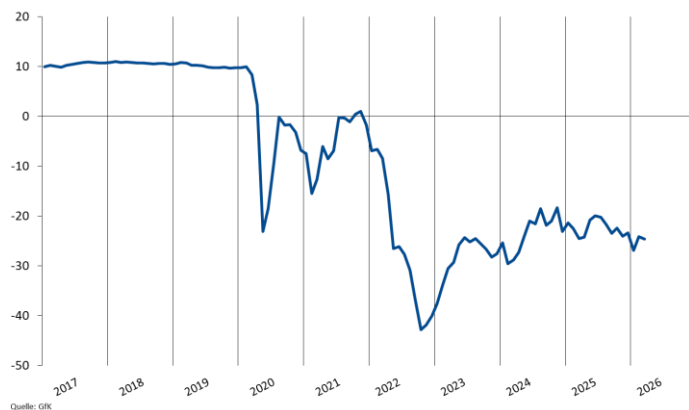
preis- und saisonbereinigt, Veränderung gg. Vorquartal



Deutschland – Konsumklima trübt sich wieder ein

Der GfK-Konsumklimaindex lag im Februar bei -24,2 Punkten. Zwar bewerteten die Konsumenten ihre Einkommenserwartungen etwas besser, ihre allgemeinen Konjunkturerwartungen schraubten sie jedoch zurück. In der Folge sank die Anschaffungsneigung. Für März wird somit ein Rückgang des Konsumklimaindex auf -24,7 Punkte prognostiziert.

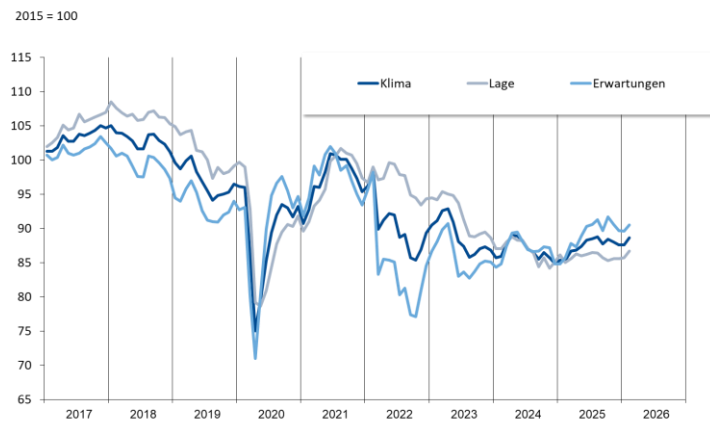
GfK-Konsumklimaindex, Deutschland



Deutschland – ifo-Geschäftsklima erholt sich

Der ifo-Geschäftsklimaindex ist im Februar gegenüber dem Vormonat leicht um 1,0 Punkte gestiegen. Dahinter steht sowohl ein leichter Anstieg der aktuellen Lagebeurteilung um 1,0 Punkte als auch eine Verbesserung der Erwartungen um 0,9 Punkte.

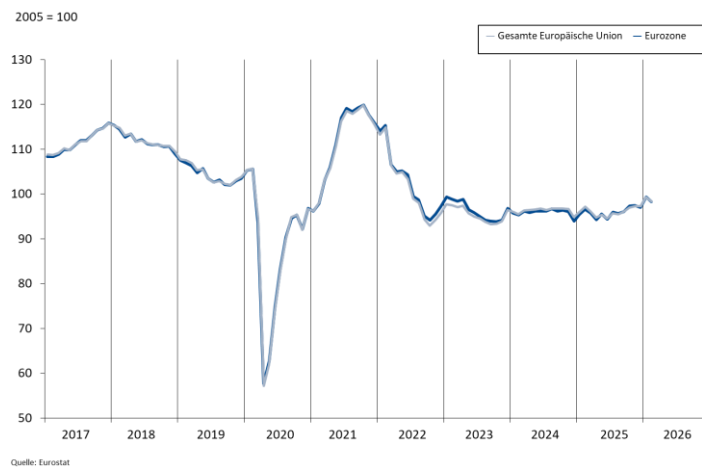
ifo-Geschäftsklima, Deutschland



Eurozone – Economic Sentiment Indicator gibt wieder nach

Der Economic Sentiment Indicator für die Eurozone hat sich im Februar wieder um 1,0 auf 98,3 Punkte verschlechtert. Der Indikator für die gesamte EU erreichte exakt den gleichen Wert. Im Trend bleibt der Index auf niedrigem Niveau leicht aufwärts gerichtet.

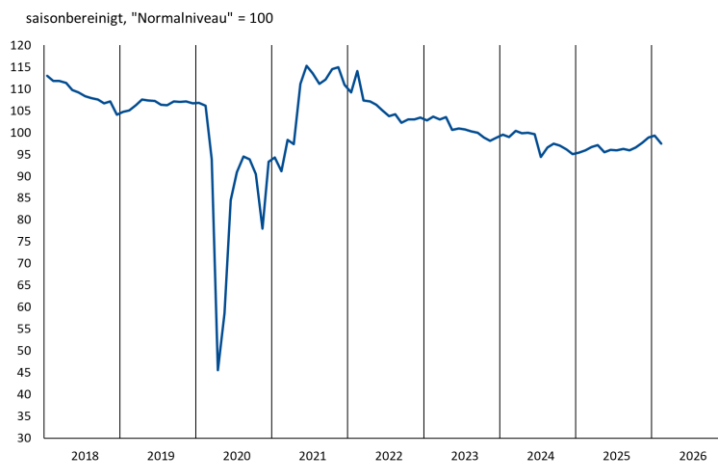
Economic Sentiment Indicator, Eurozone



Frankreich – Geschäftsklima verschlechtert sich

Der INSEE-Geschäftsklimaindex für die französische Wirtschaft hat sich im Februar verschlechtert. Der Index sank gegenüber dem Vormonat um 2,0 auf 97,0 Punkte und liegt damit ein gutes Stück unter dem „Normalniveau“ von 100 Punkten. Verantwortlich war die schlechtere Stimmung in der Industrie, im Bau blieb das Geschäftsklima stabil.

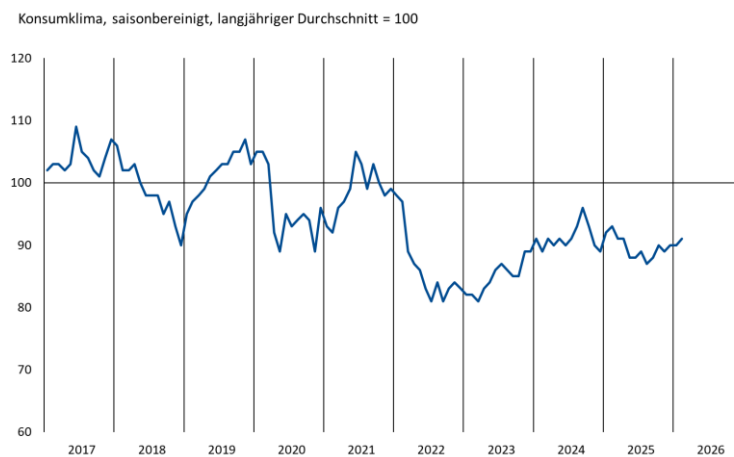
INSEE-Geschäftsklima, Frankreich



Frankreich – Konsumklima hellt sich weiter auf

Das französische Verbrauchervertrauen hat sich im Februar leicht verbessert. Der Index ist um 1,0 auf 91,0 Punkte gegenüber Januar gestiegen, liegt jedoch weiterhin deutlich unter seinem langjährigen Durchschnitt von 100 Punkten.

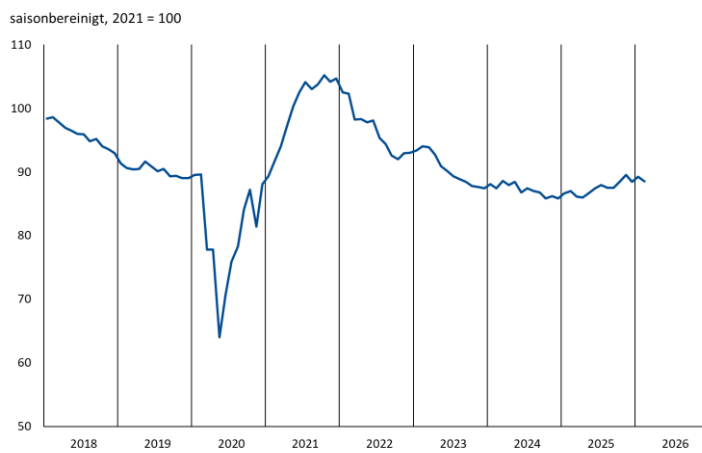
Konsumklima, Frankreich



Italien – Geschäftsklima trübt sich leicht ein

Das Vertrauen der italienischen Unternehmen hat im Februar wieder nachgelassen. Der entsprechende Index sank gegenüber Januar um 0,7 auf 88,5 Punkte. Die Unternehmen werten das Produktionsniveau und die Auftragseingänge negativer als im Vormonat.

Unternehmervertrauen, Italien



Italien – Verbrauchervertrauen nimmt weiter zu

Das italienische Verbrauchervertrauen hat sich im Februar um 0,6 auf 97,4 Punkte verbessert. Die Konsumenten sind sowohl hinsichtlich ihrer persönlichen Einkommenssituation als auch der allgemeinen Wirtschaftslage etwas zuversichtlicher als im Vormonat.

Verbrauchervertrauen, Italien

